

Fotos: Fister Katrin



⊙ Susanne Claudia Boyneburg Lengsfeld Spendier und Hans Dieter Prentner in einem der Zimmer.

Auch Entertainer Otto Waalkes und sein Ottifant lieben das „Goldene Lamm“ in Villach. ⊙

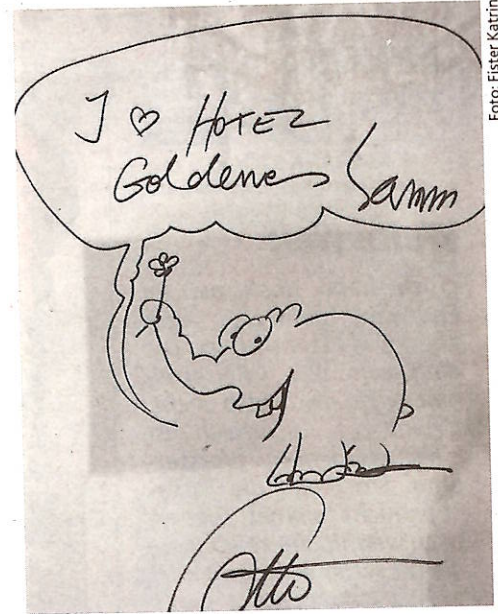


Foto: Fister Katrin

Schon während der Krise Betten für Firmenleute, Jugendliche und Frauen in Not

Systemerhalter mit 4 Sternen

VILLACH Die Hotellerie scharrt in den Startlöchern: Am 29. Mai startet die Saison. Nicht so im Hotel „Goldenes Lamm“ am Hauptplatz: Der Betrieb hatte während der Corona-Krise geöffnet, um auswärtige Mitarbeiter von Unternehmen unterzubringen. Auch in Not geratene Frauen und Jugendliche fanden Unterschlupf.

Mit der Übernahme vor fünf Jahren hat Susanne Claudia Boyneburg Lengsfeld Spendier dem Hotel mit Liebe zum Detail neues Leben eingehaucht. Vor einhalb Jahren hat sie mit Geschäftspartner Hans Dieter Prentner das Nebenhaus

gekauft und weitere Zimmer geschaffen. Dabei fiel die Entscheidung, sich der Sterne-Klassifizierung zu unterziehen. „Ein zehn Seiten umfassender Kriterienkatalog war zu erfüllen“, schildert die passionierte Hotelierin. Nun zieren vier Ster-

ne das Hotel, in dem neben der Geschichte des Hauses auch die Zimmer eine Besonderheit sind: Jedes hat sein Thema. So nächtigt Faschings-Regisseur Volker Grohskopf stets im Zimmer mit Papageien im Bad.

In der Corona-Krise war das Hotel „Systemerhalter“: Mitarbeiter von Unternehmen konnten dort nächtigen. „Und wir waren Zuflucht für Menschen in Not“, so Boyneburg Lengsfeld Spendier. Jugendliche



ohne Schlafplatz, Frauen, die sich in Sicherheit bringen mussten, wurden gratis untergebracht. K. Fister

Foto: Evelyn Hronek



Oberflößer R. Paulitsch (re) hat die vier Kapitäne ausgebildet

Heuer wird nur auf dem großen Floß gefahren

Im Juni heißt es Leinen los mit vier neuen Kapitänen

LAVAMÜND Anfang Juni heißt es Leinen los bei der Lavamünder Drauflößerei. „Wir fahren wegen der Pandemie nur mit dem großen Floß und nicht über die Grenze“, erklärt Tourismusobfrau Bettina Sulzer-Gallant. Unter Einhaltung der Abstandsregeln können somit 40 anstatt 80 Personen dabei sein. „Für kulinarische und musikalische Umrahmung ist gesorgt“, sagt

Kraftholzflößer Robert Paulitsch. Diese Saison wird erstmals mit dem neuen Floß gefahren, das im Herbst gebaut worden ist. Oberflößer Paulitsch hat auch vier Kapitäne ausgebildet: Robert Sulzer, Ignaz Gnamusch, Patrick Kunzel und Martin Wunder. Sie haben kürzlich das Schiffspatent erworben. Buchungen unter ☎ 0676/ 4231992 oder www.draufloss.com Schager

N 131A1N4